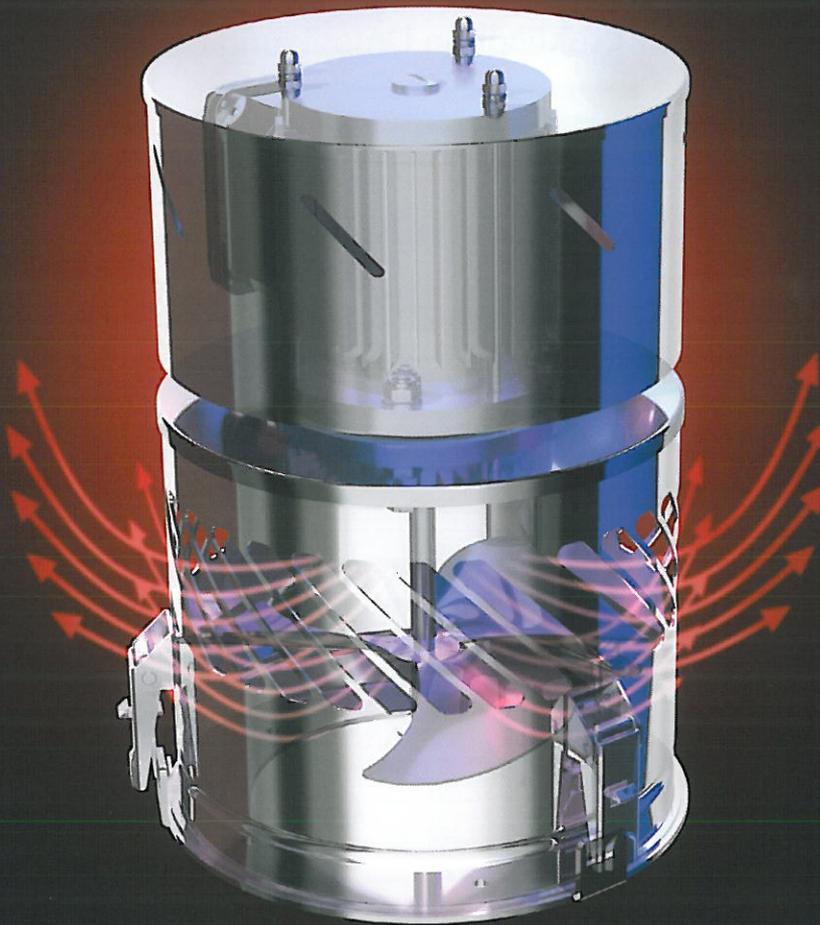


HLH

Lüftung/Klima
Heizung/Sanitär
Gebäudetechnik

Organ des VDI für Technische Gebäudeausrüstung



Wärmeversorgung

Dynamisierung und
Regelung eines
Erdsondenfeldes

Luft- und Abgasführung

Nicht auf Kosten
der Sicherheit

Sanitärtechnik

Grundlagen erkennen,
Legionellen beseitigen

Qualifikation

Was hat das RAL-Gütezeichen mit Rauchabzug zu tun?

Bereits 1925 beschlossen die deutsche Industrie und die damalige Regierung, technische Lieferbedingungen zu vereinheitlichen und zu präzisieren. Sie legten die individuellen Güteanforderungen für Produkte und Dienstleistungen fest und regelten, dass Ihre Einhaltung überwacht wird. Seit beinahe 90 Jahren ist RAL die Marke des Vertrauens.

Das RAL Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V. mit Sitz in St. Augustin ist für die Anerkennung der RAL Gütezeichen zuständig. Bis heute gibt es über 160 Gütezeichen, die viele tausende Produkte kennzeichnen oder von Leistungsanbietern genutzt werden. Eine davon ist die Gütesicherung für Montage und Wartung von Rauch- und Wärmeabzugsanlagen (RWA) mit dem Gütezeichen RAL-GZ 591.

RAL Premiumgüte bei der Montage und Wartung von RWA

Rauch- und Wärmeabzugsanlagen sind im Brandschutzkonzept eines Gebäudes wichtige Bestandteile. Im Brandfall dienen sie der Abfuhr von Rauch, giftigen Brandgasen und Hitze. Hierdurch werden raucharme Schichten geschaffen, die flüchtenden Personen und den Löschmannschaften freie Sicht schaffen. Die Abfuhr der Brandhitze dient dem Schutz der Gebäudekonstruktion und der Vermeidung von Töchterbränden durch Hitzestrahlung. Für die Planung dieser Systeme stehen anerkannte Regelwerke, wie die Industriebaurichtlinie oder die DIN 18232-2 zur Verfügung. Für die Montage und die notwendige Wartung (**Bild 1**) gibt es jedoch keine anerkannten Regelwerke auf die sich Architekten, Betreiber und Fachplaner verlassen können. Verbände, Hersteller und diverse Schulungsorganisationen haben sich dieses Themas angenommen und führen regelmäßig Seminare durch, um ein Mindestmaß an Qualifikation für die ausführenden Fir-



Bild 1

Die Montage und Wartung von RWA-Anlagen ist weder in Verordnungen, noch normativ geregelt.

men und Mitarbeiter zu vermitteln. Einen einheitlichen und nachprüfaren Standard für diese Arbeiten gibt es jedoch nicht.

Strenge Regeln für eine stetig überwachte Güte

Die Mitglieder der seit einigen Jahren wirkenden „RAL-Gütegemeinschaft Rauch- und Wärmeabzugsanlagen“ nehmen in diesem Bereich eine herausragende Spitzenstellung ein. Neben den zu überwindenden Hürden, wie Qualifizierungsnachweis der Mitarbeiter, gesicherter Ersatzteilversorgung der betreuten Anlagen und ausreichendem Versicherungsschutz sind regelmäßige Überprüfungen der geleisteten Arbeiten

durch Sachverständige vorgesehen. Ein neutraler Güteausschuss der RAL-Gütegemeinschaft wacht über die Einhaltung der Anforderungen, die sich aus der RAL-Gütesicherung RAL-GZ 591 ergeben. Die Erfüllung der strengen Regeln dieser Gütesicherung sichert dem Architekten und Bauherren eine fachgerechte Montage der RWA-Anlage zu (**Bild 2**). Die Hersteller von RWA-Komponenten vertrauen den gütegesicherten Fachbetrieben ihre hochwertigen Geräte an, mit dem Wissen, dass diese ordnungsgemäß



Bild 2

RWA-Anlagen mit dem RAL-Gütezeichen liegen über dem Mindeststandard und zuverlässige Funktionen und kompetente Betreuung.

Alles Premium oder was?

Kurt Seifert, Vorsitzender der Gütegemeinschaft Rauch- und Wärmeabzugsanlagen e.V., Hamburg



RWA-Anlagen mit dem RAL Gütezeichen liegen über dem Mindeststandard und sichern beispielsweise eine besonders hohe Qualität, eine lange Lebensdauer, zuverlässige Funktionen und eine kompetente Betreuung. Der Vorsitzende der RAL Gütegemeinschaft Rauch- und Wärmeabzugsanlagen e.V., Kurt Seifert aus Hamburg, erklärt in nachfolgendem Interview auch warum. **HLH: Herr Seifert, beschreiben Sie doch kurz die Aufgaben Ihrer RAL-Gütegemeinschaft.**

Kurt Seifert: Rauch- und Wärmeabzugsanlagen erfüllen im Brandschutzkonzept wichtige Aufgaben. Sie schützen im Brandfall Leben und Sachwerte. Die Montage und Wartung dieser Systeme ist weder in Verordnungen, noch normativ geregelt. Der Architekt, Bauherr und später der Betreiber steht vor der nahezu unlösbaren Aufgabe einen Dienstleister mit diesen Arbeiten zu beauftragen, der eine nachweislich hohe Arbeitsqualität abliefern kann. Die RAL-Gütegemeinschaft qualifiziert und überprüft kontinuierlich diese Fachfirmen, die diesen hohen Qualitätsstandard liefern.

Welche Organe stehen Ihnen in der Gütegemeinschaft zur Verfügung und wo ist der Verbandssitz?

Als Vorsitzender steht mir ein praxiserfahrener Vorstand, sowie die Geschäftsführung zur Verfügung. Der Güteausschuss hat klar strukturierte Arbeitsvorgaben, sowie Anforderungsprofile an Fachfirmen und deren Mitarbeiter erarbeitet. Anerkannte Sachverständige unterstützen den Güteausschuss. Als Geschäftsführer eines renommierten Dienstleistungsunternehmens für die Montage und Wartung von RWA-Anlagen kenne ich die Qualitätsanforderungen der Auftraggeber genau. Mit dem Qualitätssiegel der Gütegemeinschaft ist die Güte der Arbeit nachweisbar. Aus strategischen Gründen haben wir den Sitz des Verbandes in Hamburg platziert.

Wer kann Mitglied der Gütegemeinschaft werden?

Diese Frage ist leicht zu beantworten: Mitglied werden kann jeder Brandschutzfachbetrieb, der die Aufnahmekriterien erfüllt und bereit ist, sich den hohen Qualitätsanforderungen unseres Verbandes zu stellen.

Wie sehen Sie diese Dienstleistungserbringung in der Zukunft?

Die europäischen Regelungen zur Freizügigkeit der Dienstleistung verbieten gesetzliche Eingriffe in diesem Bereich. Normativ wird es in absehbarer Zeit eine europäische Norm zur Planung, Montage und Wartung von Sicherheitssystemen, unter anderem RWA-Anlagen, geben. Hier wird es bei vielen Firmen, die sich nicht dem hohen Qualitätsstandard stellen wollen, ein böses Erwachen geben. Auch die Errichtung und Wartung von Entrauchungsanlagen in Aufzugschächten, eine relativ neue Art der Entrauchungssysteme, wird häufig durch „Nichtfachleute“ durchgeführt. Hier gibt es noch erheblichen Bedarf an Qualifizierungsmaßnahmen. Das alles im Interesse eines störungsfreien Betriebes von lebenswichtigen Systemen des vorbeugenden Brandschutzes.

Bild 3

RAL Gütezeichen GZ 591 der Gütegemeinschaft Rauch- und Wärmeabzugsanlagen e.V.

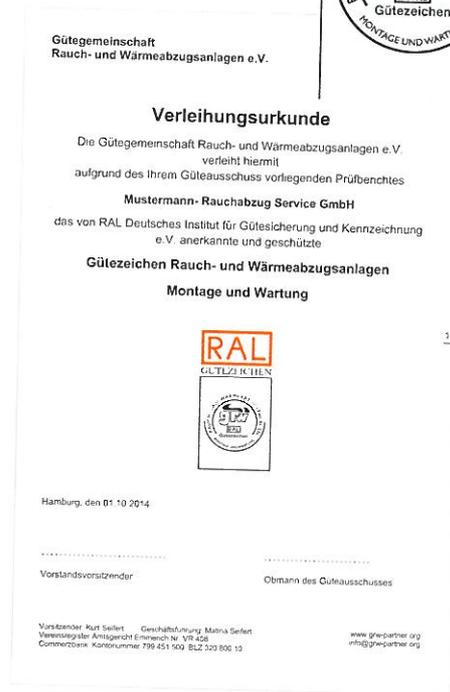


Bild 4

Die Urkunde zeichnet Brandschutzfachbetriebe aus, die die Aufnahmekriterien erfüllen und sich den hohen Qualitätsanforderungen des Fachverbands stellen.

Bilder: G R W Gütegemeinschaft Rauch- und Wärmeabzugsanlagen e.V., Hamburg

verarbeitet werden. Der Betreiber kann sicher sein, dass die spätere Instandhaltung von qualifizierten Fachkräften durchgeführt wird.

Nachweis und Anerkennung für Bieterqualifikationen und technische Spezifikationen

Öffentliche Auftraggeber, qualitätsbewusste Architekten und Bauherren, sowie Betreiber von RWA-Anlagen können auf das hohe Qualitätsniveau der RAL Gütegemeinschaft sorglos vertrauen. Die Kennzeichen (Bild 3) gelten weltweit, sie sind zuverlässig und objektiv. Ihre Bestimmungen sind immer auf dem neuesten Stand und gelten bei Ausschreibungen und in Leistungsverzeichnissen als Nachweis für Bieterqualifikationen und Anerkennung der technischen Spezifikation (Bild 4). Die Vorteile lassen sich bequem an einer Hand aufzählen:

- Zuverlässige Kriterien für die Bieterreignung
- Leistungsanforderungen auf dem aktuellen Stand der Technik
- Anforderungen über Normen und gesetzliche Bestimmungen hinaus
- Verkürztes Ausschreibungsverfahren und keine detaillierte Prüfung der Angebote
- Zuverlässige Vertragspartner und eindeutige Lieferbedingungen.

Susanne Ruhrländer, Dorsten